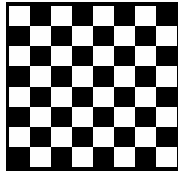




Schachclub Waldkirch

1910 e.V.



www.schachclub-waldkirch.de

1. Ausgabe / September 2011

Waldkircher Schachnachrichten

Wir trauern um Norman Eisenbeis

Zufriedenstellendes Waldkircher Schnellschach – Open

Die erste Verbandsrunde am 09. Oktober

Bereichsliga:	SC Waldkirch	-	SK Denzlingen
Bezirksliga:	SC Waldkirch II	-	SGEM Dreisamtal II
Kreisklasse B:	SC Waldkirch III ist spielfrei		
Kreisklasse D:	SC Waldkirch IV	-	SK Endingen VI

Die zweite Verbandsrunde am 6. November

Bereichsliga:	SC Dreiländereck II	-	SC Waldkirch
Bezirksliga:	SK Gundelfingen	-	SC Waldkirch II
Kreisklasse B:	SK Freiburg-West III	-	SC Waldkirch III
Kreisklasse D:	SF S-W Merzhausen V	-	SC Waldkirch IV

Förderverein
Schachclub Waldkirch e.V.



Nette Leute spielen...
SCHACH

Vor der neuen Saison

Die Schachsaison 2011/2012 beginnt in diesen Tagen, schnell verging die „saure Gurkenzeit“ der Schachspieler. Alle freuen sich auf die neue Saison. Natürlich wird in der Sommerzeit auch Schach gespielt, es finden jede Menge Schachturniere statt, auch der Badische Schachkongress wird immer nach der Spielsaison durchgeführt.

Auch wir haben kurz vor Beginn der Mannschaftsmeisterschaften schon zum 14. Male das „Waldkircher Schnellschach Open“ am 11. September durchgeführt. Mit 84 Teilnehmern eine etwas schwächere Teilnehmerzahl als in manchen Vorjahren, aber wir hatten auch Jahre, in denen die Beteiligung noch geringer war.

Die Mannschaftsmeisterschaften des Badischen Schachverbandes beginnen in der Oberliga am 2. Oktober. Eine Woche später, am 9. Oktober, starten alle Ligen, von der Verbandsliga bis zur Kreisklasse D.

Unsere erste Mannschaft spielt nach dem Abstieg aus der Landesliga in der Bereichsliga Freiburg/Hochrhein, die Zweitvertretung spielt weiterhin in der Bezirksliga des Schachbezirks Freiburg, die dritte Garnitur wieder in der Kreisklasse B und die vierte Mannschaft, bestehend aus überwiegend Jugendlichen und Schülern, startet in der Kreisklasse D.

Auch unsere vier vereinsinternen Turniere beginnen in diesen Tagen, wie immer das Vereinsturnier, in dem der Vereinsmeister ermittelt wird. Dort wird im Rundensystem gespielt. Im Pokalturnier geht es nach dem KO-System, wer verliert scheidet aus. Außerdem werden noch fünf Blitzturniere durchgeführt, Bedenkzeit fünf Minuten pro Spieler und Partie. Im nächsten Frühjahr findet unser Schnellschachturnier statt, bei dem jeder Spieler eine Bedenkzeit von 15 Minuten hat.

All unseren Inserenten möchte ich an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön sagen, für ihre Unterstützung. Allen aktiven Spielern, ob in den Mannschaften oder bei den Vereinsturnieren, wünsche ich eine erfolgreiche Saison.

Gunter Sponagel
1. Vorsitzender

Wir trauern um Norman Eisenbeis

Anfang August verstarb unser Schachfreund Norman Eisenbeis. Am 05. August wurde er 55 Jahre alt. Norman trat im Jahre 1988 unserem Verein bei. In nun fast 25 Jahren nahm er fast an jedem Mannschaftskampf teil. Um die Jahrhundertwende stand er auch in unserer Oberligamannschaft. Sowohl in der Verbands- als auch in der Landesliga spielte er immer an einem der ersten Bretter der ersten Mannschaft. Kaum einmal stand er nicht zur Verfügung, z. B. wenn er Urlaub hatte. Seine letzte großartige Partie spielte er am 17. April in der Landesliga Freiburg/Hochrhein am zweiten Brett gegen Emmendingen. Er bezwang in einer schönen Partie den bis dahin ungeschlagenen Gegner Osorio-Ortiz, der nach der Wertungszahl über 300 Punkte besser war. Norman nahm auch im Laufe der vielen Jahre an verschiedenen überregionalen Turnieren teil, teils Tages-, aber auch mehrtägige Turniere, wie z. B. Badische Schachkongresse. Gerne und des Öfteren spielte er das achttägige Großturnier in Bad Wörishofen mit. Seine Kompetenz und seine Kampfstärke waren für uns immer vorbildlich. So manches Mal werden wir noch von ihm reden und ihn immer in guter Erinnerung behalten.



Waldkircher Schnellschach Open am 11. September

Schon zum 14. Male haben wir am 11. September in der Festhalle Buchholz unser traditionsreiches Schnellschach Open durchgeführt. Mit 84 Teilnehmern gehörte dieses Turnier eher zu den schwächer besetzten, aber dennoch waren wir zufrieden. Sechs Titelträger wie Großmeister, Internationale- und FIDEmeister, sowie ein Meisteranwärter, spielten in der ersten Gruppe um die begehrten Geldpreise. Insgesamt traten 13 Spieler in dieser Gruppe an. Die Gruppe B war mit 28 Teilnehmern am stärksten besetzt. In der Gruppe C traten 23 und in der Gruppe D 19 Spieler an.

Absolviert werden mussten neun Runden mit einer Bedenkzeit von 15 Minuten pro Spieler und Partie. Gespielt wurde nach dem „Schweizer System“, bei dem nach jeder Runde die in etwa punktgleichen Spieler neu gegeneinander gelost werden. Dadurch ist gewährleistet, dass immer fast gleichstarke Gegner aufeinander treffen. Mit einer kleinen Verzögerung durch Nachzügler begann das Turnier aber doch schon kurz nach 10 Uhr. Der erste Vorsitzende Gunter Sponagel begrüßte alle Teilnehmer. Eine Gedenkminute für den vor einigen Wochen verstorbenen Waldkircher Schachfreund Norman Eisenbeis und für den Ende des vergangenen Jahres tödlich verunglückten Georg Siegel wurde eingelegt. Dann übernahm der Waldkircher nationale Schiedsrichter Bernd Waschnewski das Kommando, er fungierte als Gesamtturnierleiter und Schiedsrichter. Ihm zur Seite stand auf der Bühne Klaus Pfaadt, sowie die Ergebnismelder Tobias Bechtel und Gerwig Meyer.

In der ersten Gruppe konnte sich der Großmeister Vladimir Gurewich, der für den SC Böblingen spielt, mit acht aus neun möglichen Punkten durchsetzen, gefolgt von dem Dreisamtäler Max Scherer und dem Internationalen Meister Vadim Cernov, der für den SK Ladenburg am Brett sitzt. In der zweiten Gruppe lagen die Spieler Thomas Fischer, Dreiländereck und Faruk Osmanovic vom SK Ettlingen mit je sieben Punkten auf den ersten Plätzen, durch eine bessere Feinwertung hatte Fischer jedoch die Nase vorn. In der Gruppe C gewann Albert Rait vom SK Villingen mit 7,5 Punkten vor dem starken Heitersheimer Jugendlichen Julien Boes mit sechs Punkten. Auf Platz drei der „Waldkircher Franzose“ Antoine Ianiciello mit ebenfalls sechs Punkten, wie der Zweitplatzierte. Antoine aus Schlettstadt spielt schon seit fast zehn Jahren für den Schachclub Waldkirch. In der Gruppe D gewann Felix Baum von den Karlsruher Schachfreunden mit 7,5 vor dem Villingener Kai Federl mit 6,5 Punkten.

weiter mit Schnellschach Open...

An Preisgeldern wurden wieder mehr als 1500 € ausgeschüttet. In der A Gruppe gestaffelt 400, 200, 100, 50 und 40 €. In der B Gruppe gab es für die Ersten 200, 100, 50, 25 und 20 €. Die fünf Ersten in der C Gruppe gewannen 100, 50, 25, 20 und 10 €, die Ersten der D Gruppe erhielten 50, 30, 20, 10 und 10 €.

Unsere Teams haben wieder sehr gut funktioniert, ob Auf- oder Abbauteam, Küche, Ergebnis und Anmeldungen, Turnierleitung und Hauptorganisation. Allen ein ganz herzliches Dankeschön, seit mehr als 10 Jahren sind wir eingespielte Teams.

Vom Schachclub Waldkirch nahmen in der B Gruppe David Ianiciello, Bernd Krüger und Frank Goldschmidtböing teil, in der C Gruppe spielten Antoine Ianiciello und Jörn Sommer und in der D-Gruppe waren Pascal Kroll, Cedric Raufer, Tobias Bechtel und Gerard Fuchs am Start. Alle haben unseren Verein gut vertreten, obwohl mancher mit seinem erspielten Ergebnis nicht so recht zufrieden war, aber das betrifft nicht nur die Waldkircher Teilnehmer.



Turnierhalle in der Festhalle in Buchholz

Schnellschach Open - Tabelle Gruppe A

Teilnehmer	Titel	TWZ	Verein/Ort	S	R	V	Punkte
1. Gurevich, Vladimir	GM	2473	SC Böblingen 1975 e.V.	7	2	0	8.0
2. Scherer, Max		2179	SGEM Dreisamtal	6	0	3	6.0
3. Cernov, Vadim	IM	2391	SK 1962 Ladenburg	5	2	2	6.0
4. Schwiarskott, Marc,Dr		2216	SC Brombach e.V.	5	1	3	5.5
5. Gheng, Josef	FM	2306	SC Erdmannhausen	5	1	3	5.5
6. Melkumjanc, Nikolaj	FM	2253		5	1	3	5.5
7. Bauer, Andreas		2072	SC Emmendingen 1937 e.V.	4	2	3	5.0
8. Rombach, Michael		2114	SK Neustadt	4	2	3	5.0
9. Ernst, Rolf	FM	2047	SC Dreiländereck	4	2	3	5.0
10. Groehn, Andreas		2062	SGEM Dreisamtal	4	0	5	4.0
11. Wenner, Tobias	CM	2145	SC Eppingen	2	2	5	3.0
12. Kais, Edgar		2089	SC Oberwinden 1957 e.V.	2	2	5	3.0
13. Holstein, Frank		2000	SK Freiburg Zähringen 1887	1	1	7	1.5



JoJosef Gheng, Dr. Marc Schwiarskott, Vadim Cernov, Max Scherer, Vladimir Gurevich, Gunter Sponagel

Schnellschach Open –Tabelle Gruppe B

Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	S	R	V	Punkte
1. Fischer, Thomas	1929	SC Dreiländereck	7	0	2	7.0
2. Osmanovic, Faruk	1978	SK 1926 Ettlingen	6	2	1	7.0
3. Hartmann, Lorenz	1892	SC Heitersheim	5	2	2	6.0
4. Grandidier, Raphael	1906	SC Oberwinden 1957 e.V.	5	2	2	6.0
5. Lang, Alexander	1981	SC Oberwinden 1957 e.V.	6	0	3	6.0
6. Gerland, Andrée	1888	SF Schwarz-Weiß Merzhausen	6	0	3	6.0
7. Wiesner, Frank	1791	SV Dicker Turm Esslingen	6	0	3	6.0
8. Litfin, Boris	1808	SC Emmendingen 1937 e.V.	5	0	4	5.0
9. Rösch, Mario	1950	SC Oberwinden 1957 e.V.	4	2	3	5.0
10. Trost, Gundolf	1797	SK Freiburg Zähringen 1887	5	0	4	5.0
11. Rittemann, Manuel	1909	SK Freiburg Zähringen 1887	5	0	4	5.0
12. Pauk, Peter	1879	SC Oberwinden 1957 e.V.	3	4	2	5.0
13. Oelze, Jörn	1886	SK Freiburg Zähringen 1887	5	0	4	5.0
14. Kienzler, Werner	1770	SK Freiburg Zähringen 1887	4	2	3	5.0
15. Kaufmann, Helmut	1803	SC Emmendingen 1937 e.V.	3	4	2	5.0
16. Ianniciello, David	1807	SC Waldkirch 1910 e.V.	3	3	3	4.5
17. Ehret, Thomas	1809	SK Freiburg-Wiehre 2000 e.V.	4	0	5	4.0
18. Oguguo, Alexander	1613	SK Freiburg-Wiehre 2000 e.V.	4	0	5	4.0
19. Krüger, Bernd	1815	SC Waldkirch 1910 e.V.	4	0	5	4.0
20. Becker, Hanspeter	1813	SK Ebringen	4	0	5	4.0
21. Goldschmidtböing, F.	1976	SC Waldkirch 1910 e.V.	4	0	5	4.0
22. Schwarz, Rolf	1863	SK Bad Krozingen	3	1	5	3.5
23. Bender, Stefan	1879	SC Dreiländereck	3	1	5	3.5
24. Fugmann, Bernd	1763	SK Villingen	3	1	5	3.5
25. Giesler, Julius	1808	SK Freiburg-Wiehre 2000 e.V.	3	0	6	3.0
26. Fey, Julian	1784	SK Neustadt	2	1	6	2.5
27. Makarov, Juri	1813	SK Schonach	2	1	6	2.5
28. Grunau, Christoph	1792	SC Heitersheim	1	2	6	2.0

Schnellschach Open –Tabelle Gruppe C

Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	S	R	V	Punkte
1. Rait, Albert	1700	SK Villingen	7	1	1	7.5
2. Boes, Julian	1697	SC Heitersheim	4	4	1	6.0
3. Ianniciello, Antoine	1684	SC Waldkirch 1910 e.V.	6	0	3	6.0
4. Baum, Michael, Prof. Dr.	1720	Karlsruher SF 1853	5	2	2	6.0
5. Götze, Peter	1740	SV Besigheim	5	2	2	6.0
6. Bothor, Patrick	1556	SK Freiburg-Wiehre 2000 e.V.	5	1	3	5.5
7. Siegert, Peter	1679	SK Villingen	3	5	1	5.5
8. Scharhag, Wilhelm	1711	SK Bad Krozingen	4	2	3	5.0
9. Rahnfeld, Jens	1699	SC Umkirch 1969	4	2	3	5.0
10. Ruf, Thomas	1685	SC Oberwinden 1957 e.V.	3	4	2	5.0
11. Papa, Heiner	1703	SK Neustadt	5	0	4	5.0
12. Hund, Sarah	1504	SK Freiburg Zähringen 188	4	1	4	4.5
13. Stratz, Franz-Paul	1551	SC Simonswald	4	1	4	4.5
14. Marcy, Harald	1642	SK Rheinstetten 1947	4	1	4	4.5
15. González Garcia, José	1635	SK Villingen	3	3	3	4.5
16. Sommer, Jörn	1546	SC Waldkirch 1910 e.V.	4	1	4	4.5
17. Platzer, Willy	1600		4	0	5	4.0
18. Steinbrenner, Helge	1642	Schwarze Pumpe Freiburg	3	1	5	3.5
19. Hauk, Roland	1648	SK Endingen	3	1	5	3.5
21. Steinke, Ulrich	1589	SC Emmendingen 1937 e.V.	3	0	6	3.0
22. Berblinger, Michael	1634	SK Freiburg Zähringen 1887	3	0	6	3.0
23. Burger, Oliver	1522	SC Oberwinden 1957 e.V.	2	0	7	2.0



1. von links Antoine Ianniciello

Schnellschach Open –Tabelle Gruppe D

Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	S	R	V	Punkte
1. Baum, Felix	1448	Karlsruher SF 1853	7	1	1	7.5
2. Federl, Kai	1465	SK Villingen	5	3	1	6.5
3. Hirt, Roman	1106	SK Neustadt	6	0	3	6.0
4. Dehgan, Aryan	1382	SC Emmendingen 1937 e.V.	6	0	3	6.0
5. Kroll, Pascal	1457	SC Waldkirch 1910 e.V.	6	0	3	6.0
6. Moos, Declan	1453	SK Freiburg-Wiehre 2000 e.V.	5	1	3	5.5
7. Adam, Sven	1415	SG Kirchlengern	5	0	4	5.0
8. Allushi, Isak	1369	SK Freiburg-Wiehre 2000 e.V.	5	0	4	5.0
9. Roser, Konrad	1306	SGEM Dreisamtal	4	2	3	5.0
10. Baldinger, Roland	1298	Schwarze Pumpe Freiburg	5	0	4	5.0
11. Stratz, Franz-Josef	1352	SC Simonswald	5	0	4	5.0
12. Bonitz, Ronny	1472	SC Brombach e.V.	4	1	4	4.5
13. Raufer, Cedric		SC Waldkirch 1910 e.V.	4	1	4	4.5
14. Fuchs, Gerard	1450	SC Waldkirch 1910 e.V.	4	0	5	4.0
15. Bechtel, Tobias	1254	SC Waldkirch 1910 e.V.	3	2	4	4.0
16. Bühler, Stefan	977	SC Emmendingen 1937 e.V.	3	1	5	3.5
17. Mahle, Alois	1005	SGEM Dreisamtal	3	0	6	3.0
18. Lohrmann, Tabea	1106	SK Freiburg Zähringen 1887	1	2	6	2.0
19. Steinhart, Helmut	1177	SGEM Dreisamtal	2	0	7	2.0



2. von links Pascal Kroll

Unsere erste Mannschaft in der Saison 2011/2012

Nach dem Abstieg aus der Landesliga (zusammen mit Freiburg-Wiehre als Tabellenletzter) spielt unsere Erste im kommenden Jahr in der Bereichsliga Freiburg/Hochrhein. Außerdem spielen in dieser Klasse:

SF Ettenheim	SC Dreiländereck II
SF Wutachtal	Schwarze Pumpe Freiburg
SC Umkirch	SK Denzlingen
SC Heitersheim	SK Endingen

Gleich in der ersten Runde am 9. Oktober kommt es zu einem Nachbarschaftsduell gegen Denzlingen. Zu diesem Zeitpunkt Prognosen für die Saison abzugeben ist natürlich verfrüht, wir hoffen aber, dass unsere Erste in der Bereichsliga in der Spitzengruppe zu finden sein wird.

Unsere zweite Mannschaft in der Saison 2011/2012

Unsere Zweitvertretung hat in der vergangenen Saison in der Bezirksliga einen guten Mittelplatz belegt, ob das in der kommenden Saison auch so sein wird, bleibt abzuwarten. Es sind sowohl in der ersten, als auch in der zweiten Mannschaft einige Abgänge zu verzeichnen, die sehr schwer zu kompensieren sein werden.

In der Bezirksliga muss unsere Reserve mit folgenden Mannschaften die Klingen kreuzen:

SC Oberwinden III	SF S-W Merzhausen II	
SC Ebringen II	SK Gundelfingen	
SC Emmendingen II	SGEM Dreisamtal II	
SC Horben II	SK Bad Krozingen	SK Freiburg-West

In dieser Klasse wird unsere Zweite es sehr schwer haben den Klassenerhalt zu erreichen. In der ersten Runde ist die Zweitvertretung der Dreisamtaler zu Gast in Waldkirch.

Unsere dritte Mannschaft in der Saison 2011/2012

Unsere Dritte spielt weiterhin in der Kreisklasse B und trifft dort auf folgende Mannschaften:

SC Simonswald	SK Freiburg-Zähringen 1887 V	
SC Emmendingen III	SC Heitersheim III	
SC Horben IV	SK Freiburg-West III	SK Endingen III

In der ersten Runde ist unsere Dritte spielfrei, da in dieser Klasse nur neun, statt zehn Mannschaften spielen. Als Saisonziel sollte der Klassenerhalt angepeilt und auch realisierbar sein.

Bereichsliga Freiburg / Hochrhein – Runden eins bis vier

In der ersten Verbandsrunde am 09. Oktober sind die Nachbarn vom Schachclub Denzlingen zu Gast in Waldkirch. Die Denzlinger spielten auch in der vergangenen Saison in der Bereichsliga und beendeten das Spieljahr mit 13 Punkten auf dem siebten Platz.

In der zweiten Runde am 06. November müssen wir auswärts gegen die Zweitvertretung des SC Dreiländereck antreten. Die Gastgeber verpassten in der vergangenen Saison nur knapp den Aufstieg in die Landesliga und treten bei Heimspielen bekanntlicherweise immer in Bestbesetzung an. Eine schwere Aufgabe für unsere Erste.

In der dritten Runde am 27. November haben wir Heimrecht gegen den SC Umkirch. Die Umkircher sind im vergangenen Jahr aus der Bezirksliga in die Bereichsliga aufgestiegen und werden als Klassenziel sicherlich den Erhalt der Bereichsliga anstreben.

In der vierten Runde müssen wir bei den Schachfreunden Ettenheim antreten. Auch die Ettenheimer sind ein Aufsteiger, im vergangenen Jahr unterlag unsere Zweitvertretung. Wir hoffen auf ein gutes Ergebnis.

Bezirksliga Freiburg – Runden eins bis vier

Unsere Zweitvertretung hat in der ersten Runde der **Bezirksliga** am 09. Oktober Heimrecht gegen die SGEM Dreisamtal II. Die Dreisamtaler sind im vergangenen Jahr aus der Kreisklasse A aufgestiegen und sind ein Gegner, der es uns sehr schwer machen wird.

Am 06. November ist unsere Zweite zu Gast beim Schachclub Gundelfingen. Die Gastgeber sind mit einem deutlichen Vorsprung Meister der Kreisklasse A geworden und können bei Heimkämpfen immer eine schlagkräftige Truppe aufbieten.

Am 27. November empfängt unsere Reserve die Zweitvertretung vom Schachclub Horben. Die Horbener landeten im vergangenen Jahr auf einem achten Rang in der Bereichsliga, der den Abstieg bedeutete. Aus Erfahrung wissen wir, dass die Horbener gegen Waldkirch immer in Bestbesetzung antreten, wir hoffen dennoch auf ein erträgliches Ergebnis.

In der vierten Runde am 11. Dezember reisen wir nach Oberwinden und treten dort gegen die Dritte an. Im vergangenen Jahr gab es eine empfindliche und deutliche Niederlage von 6 zu 2 gleich in der ersten Runde.

Für alle Mannschaften in allen Klassen wird ein erster Trend nach der vierten Runde erkennbar sein. Auf jeden Fall wird unsere Zweitvertretung, nicht nur gegen Oberwinden, sondern auch in allen anderen Begegnungen einen schweren Stand haben.

Kreisklasse B und D – Die Runden eins bis vier

Da die **Kreisklasse B** in dieser Saison nur mit neun Mannschaften spielt, ist unsere Dritte gleich in der ersten Runde am 09. Oktober spielfrei.

In der zweiten Runde am 6. November müssen wir gegen Freiburg-West III auswärts antreten. Die Westler sind im vergangenen Jahr aus der Kreisklasse C aufgestiegen und sicherlich ein sehr ernst zu nehmender Gegner. Wir hoffen aber, dass wir ein gutes Ergebnis erzielen können. In der Kreisklasse C erreichten die Gastgeber mit großem Abstand den zweiten Tabellenplatz.

In Runde drei am 27. November sind wir Gastgeber gegen die vierte Mannschaft vom SC Horben. Im vergangenen Jahr konnten wir mit Glück einen 4,5 zu 3,5 Erfolg erzielen.

In Runde vier am 11. Dezember müssen wir in Simonswald antreten. Die Simonswälder sind ebenfalls in der vergangenen Saison aus der Kreisklasse C aufgestiegen.

Unsere vierte Mannschaft spielt in der **Kreisklasse D**. Sie besteht in erster Linie aus Nachwuchsspielern, die ihre ersten Erfahrungen im Mannschaftsschach sammeln sollen. In der ersten Runde am 09. Oktober empfangen wir die sechste Mannschaft vom Schachklub Endingen. Die Endinger betreiben eine sehr erfolgreiche Nachwuchsarbeit und haben unseren Mannschaften in der Vergangenheit schon einige empfindliche Niederlagen beigebracht. Auch Endingen VI besteht ausschließlich aus Schülern.

In der zweiten Runde am 06. November muss unsere Vierte gegen die Fünfte der Schachfreunde Schwarz-Weiß Merzhausen antreten. Auch die Merzhausener treten mit Schülern an, jedes Ergebnis ist möglich.

In Runde drei am 27. November sind wir Gastgeber gegen Horben VI, auch eine Schülersmannschaft.

In der vierten Runde 11. Dezember müssen unsere Schüler gegen die Dritte der Schachfreunde Markgräflerland auswärts antreten. Auch in dieser Begegnung ist jedes Ergebnis möglich. Als Klassenziel halten wir für unsere Nachwuchsmannschaft einen Mittelplatz in der Kreisklasse D für realisierbar.

Unsere Schülersmannschaft in der Kreisklasse D

Im vergangenen Jahr spielte die neu gegründete Klasse D mit 14 Mannschaften. In der Saison 2011/2012 sind es nur noch zehn Mannschaften, einige Vereine haben ihre untere Mannschaft abgemeldet. Da bei den Schülern immer für die Auswärtsfahrten ein Erwachsener mit Auto benötigt wird, ist diese Klasse auf Vierer-Mannschaften reduziert worden. So kann, falls nötig, ein Elternteil die Jugendlichen befördern.

Mit folgenden Mannschaften muss sich unsere Nachwuchsmannschaft messen:

SF Markgräflerland III	SC Horben VI
SC Horben V	SF S-W Merzhausen V
SC Heitersheim IV	SK Endingen VI
SK Fr-Zähringen 1887 VI	SK Fr-Zähringen 1887 VII
SC Badenweiler	

Wir hoffen und wünschen uns, dass unser Jugendtrainer Pascal Kroll, mit „seiner Jugend“ in dieser Gruppe gut zurecht kommt und ein Platz im oberen Tabellendrittel realisiert werden kann.

Unser Spiel- und Trainingsabend findet an jedem Donnerstag ab 20 Uhr in unserem Vereinslokal Gasthaus zum Hirschen in der Lange Straße statt.

Je nach Absprache wird von den Schachfreunden Frank Goldschmidtböing und Matthias Steen (beide sind Stammspieler der Ersten) ein Sondertraining angeboten, an dem alle aktiven und jugendlichen Schachfreunde teilnehmen können. Es beginnt um 19.00 Uhr und findet immer an Donnerstagen statt. Termine auf unserer Homepage.

Die Schüler und Jugendlichen trainieren an jedem Samstag im Kur- und Verkehrsamt der Stadt Waldkirch, am Kirchplatz 2, von 9.30 bis 10.30 Uhr, das Training leitet Pascal Kroll.

Unsere Heimspiele finden immer im Rettungszentrum der Stadt Waldkirch (bei der Feuerwehr) statt. Beginn ist sonntags um 10.00 Uhr. Zu allen Terminen sind Neueinsteiger, Interessenten, Schnupperer und Kiebitze immer recht herzlich willkommen.

An den Sonntagsspielen ist für Speisen und Getränke gesorgt.

Weitere Infos auf unserer Homepage:

www.schachclub-waldkirch.de

84. Badischer Schachkongress in Emmendingen

Nach Umkirch im Jahre 2000 und Oberwinden im Jahre 2007 kommt der Schachkongress im kommenden Jahr erneut in unseren Bezirk. So findet der 84. Badische Schachkongress im Jahre 2012 vom 02. bis 10. Juni in Emmendingen statt. Austragungsstätte ist die Steinhalle im Zentrum von Emmendingen. Der Schachclub Emmendingen feiert im nächsten Jahr sein 75 jähriges Jubiläum und hat sich aus diesem Grunde für die Ausrichtung des Badischen Schachkongresses beworben. Schon die Oberwindener nahmen ihr 50 jähriges Jubiläum zum Anlass, diesen Kongress auszurichten. Die Emmendinger betreiben eine sehr erfolgreiche Jugend- und Nachwuchsarbeit, die erste Mannschaft hat sich im vergangenen Jahr enorm verstärkt und strebt im Jubiläumsjahr sicherlich den Aufstieg aus der Landes- in die Verbandsliga an. Dafür und für die Ausrichtung des Kongresses von Waldkirch die besten Wünsche.

Schüler- und Jugendschach – Nachwuchsarbeit

In vielen Vereinen wird eine erfolgreiche Jugendarbeit geleistet. Um jedoch Schüler und Jugendliche so zu trainieren, dass sie einmal in den „Erwachsenen“ Mannschaften eingesetzt werden können, bedarf es für die Kinder Fleiß und Interesse an dem „königlichen Spiel“: Oft ist es so, dass der Trainingsbesuch über einen gewissen Zeitraum zufriedenstellend ist, oft stellen die Kinder fest, dass es doch ein wenig Training bedarf, bis die ersten Erfolge sichtbar werden. Viele Jugendliche sind erfolgversprechend, aber nach der Schulausbildung wird die berufliche Zukunft gestaltet, studiert oder aus anderen Gründen ein Wohnortwechsel vorgenommen. So bleiben oft nur einige wenige Jugendliche übrig, die erfolgreich in die Mannschaften integriert werden können. Psychologische und pädagogische Gutachten und Forschungen haben gezeigt, dass die Beschäftigung mit dem Schachspiel

- die Konzentrationsfähigkeit deutlich erhöht
- das logische und mathematische Denkvermögen spielerisch trainiert
- das selbstständige Entwickeln von Problemlösungen fördert
- zu selbstkritischem Überdenken eigener Fehler anregt
- lehrt, auch mit Niederlagen umzugehen und durch sie zu wachsen

Schach ist Kunst, Sport und Wissenschaft zugleich.

Neues aus der Regio

Der Schachclub Oberwinden in der Oberliga

Wohl den größten schachlichen Erfolg können die Oberwindener Schachfreunde genießen. Als Tabellenzweiter der Verbandsliga schafften sie den Aufstieg in die höchste Badische Spielklasse. Dazu gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen viel Erfolg. In der ersten Runde am 02. Oktober sind die Karlsruher Schachfreunde zu Gast in Oberwinden.

Der Schachclub Emmendingen ist Badischer Pokalsieger

Sicherlich ist diese Pokalmeisterschaft für die Emmendinger der bisher größte Erfolg. Auch den Emmendingern gratulieren wir recht herzlich. Sie werden unseren Verband auf der Deutschen Pokalmeisterschaft vertreten. Dabei wünschen wir ihnen viel Erfolg. Im Halbfinale schalteten die Emmendinger den SC Eppingen aus. Im Endspiel schlugen sie die Mannschaft OSG Baden-Baden, die nach den Wertungszahlen um 150 Punkte besser waren und mit Spielern aus der zweiten Bundesliga und der Oberliga antraten. Die Badener wollten natürlich nach der Deutschen Meisterschaft der Herren und Damen noch einen weiteren Titel erringen. Die Emmendinger Herberchtsmeier, Osorio-Ortiz, Sorokovski und Stock haben den Kurstädtern aber die Suppe versalzen.

Die U20 der Heitersheimer steigt in die Jugendliga auf

Die Jugendmannschaft des SC Heitersheim schaffte einen ganz großen Erfolg. In der letzten Runde der BSV Jugendliga besiegten sie die Jugendmannschaft der OSG Baden-Baden sensationell mit 3,5 zu 2,5. Die Jugendlichen der Kurstädter waren im Durchschnitt gar 300 DWZ Punkte besser als die Heitersheimer. Auch in diesem Falle konnten die Spieler aus dem Schachbezirk Freiburg ihre Spielstärke unter Beweis stellen. Die Heitersheimer U 20 Mannschaft wird nun in der kommenden Saison in der Baden-Württembergischen Jugendliga antreten. Auch den Heitersheimern einen herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg für die neue Herausforderung

Diese Erfolge von Oberwinden, Emmendingen und Heitersheim sind der Beweis für erfolgreiche Nachwuchsarbeit in dem Schachbezirk Freiburg.

Trennung des BSV von der Schachzeitung Rochade

Den meisten Schachfreunden ist die „Rochade Europa“ sehr gut bekannt. Viele Jahre war die Rochade das offizielle Verkündungsorgan des Badischen Schachverbandes.

Nun trennt sich der BSV zum 31.12.2011 von der Rochade. Ab dem 01. Januar des nächsten Jahres wird die „Schachzeitung + Jugend und Schach“ die Rochade ablösen. Dies wurde auf dem letzten Verbandstag beschlossen. Der Vorteil für die neuen Zeitung ist, dass eine wesentlich bessere Druckqualität geboten wird und vor allen Dingen ein großer Teil der Zeitung dem Jugendschach gewidmet ist, ein Vorteil für die Vereine mit einer guten Jugend- und Nachwuchsarbeit.

Die dritte Verbandsrunde am 27. November

Bereichsliga: SC Waldkirch - SC Umkirch
Bezirksliga: SC Waldkirch II - SC Horben II
Kreisklasse B: SC Waldkirch III - SC Horben IV
Kreisklasse D: SC Waldkirch IV - SC Horben VI

Die vierte Verbandsrunde am 11. Dezember

Bereichsliga: SF Ettenheim - SC Waldkirch
Bezirksliga: SC Oberwinden III - SC Waldkirch II
Kreisklasse B: SC Simonswald - SC Waldkirch III
Kreisklasse D: SF Markgräflerland III - SC Waldkirch IV

Texte: Gunter Sponagel

Gestaltung: Annette Rappold